

GEDANKEN

EIN GUTES WORT
FÜR HERZ UND SEELE

Lebendiges Buch

Vor einiger Zeit wurde ich von der „Young Caritas“ eingeladen, an einer Veranstaltung teilzunehmen, die unter dem Motto „Lesen in einer lebendigen Bibliothek“ stand. Die Teilnehmer, die eingeladen waren, kamen aus unterschiedlichen Berufswelten und sozialen Gruppen. Wir, in der Funktion als lebendiges Buch, hatten die Aufgabe, sämtlichen Oberschülern, die zu dieser Veranstaltung geladen waren, ihre Fragen zu beantworten. Es war eine sehr interessante Begegnung.

Kürzlich, als ich wieder einmal an meine begonnenen Aufzeichnungen gedacht habe, erinnerte ich mich an die Episode mit dem lebendigen Buch. Im Grunde sind wir alle mit einem Buch zu vergleichen. In den ersten Lebensjahren wird es mit sehr viel Wissen und Lerninhalten gefüllt. Wenn wir dann von der Schulzeit in die Arbeitswelt wechseln, kommen viele Lebenserfahrungen dazu. Mit jeder Lernerfahrung, die wir in unserem Buch verzeichnen, steigt auch der Wert des Buches.

Gerade die Ferienzeit im Sommer bietet sich an, im eigenen Lebensbuch zu stöbern. Was ist da so alles aufgezeichnet, sind es positive Dinge oder belastende Erfahrungen? Haben wir mit Herzblut in diesem Buch geschrieben? Haben wir den einen oder anderen Inhalt von



Sr. Mirjam Volgger

Koordinatorin der Marienklarin

anderen Menschen schreiben lassen? Bin ich bereit, andere in meinem Buch lesen zu lassen, oder lese ich ihnen was vor? Diesen Fragen lassen sich noch viele weitere hinzufügen.

Auch bei so mancher Beerdigung kommt mir dieses Lebensbuch in den Sinn. Mit jedem irdischen Abschied eines Menschen schließt sich ein Buch, in das wir niemals mehr schauen können. Daher lade ich Sie ein, auf die Suche nach lebendigen Büchern zu gehen. Wir finden sie zu Hause bei unseren Angehörigen und in unserem Lebensumfeld. Die kostbaren Exemplare finden wir nicht in verstaubten Bibliotheken, sondern in Seniorenwohnheimen, wo diese Bücher geradezu darauf warten, gelesen zu werden. Besuchen Sie doch eine der vielen lebendigen Bibliotheken,

und Sie werden staunen, welche Kostbarkeiten Sie finden werden. Daraus resultiert, dass Sie im eigenen Lebensbuch eine weitere, sehr wertvolle Seite dazuschreiben können. Viel Freude und Nachhaltigkeit beim Lesen!



6. September

LADIES NIGHT

„MAMMA MIA“
GEHT WEITER

Schon am Donnerstag, dem 6. September, steht die nächste „Ladies Night“ an. Die Zeitschrift „Die Südtiroler Frau“ und Cineplexx Bozen laden zu einem Filmmusical ein.

Filmfans erinnern sich bestimmt: In „Mamma Mia“, der Verfilmung des gleichnamigen Musicals mit Liedern

der Popgruppe ABBA, hatte Sophie (Amanda Seyfried) geheiratet und zu diesem Anlass ihre Familie um Mutter Donna (Meryl Streep) und das Männertrio Sam (Pierce Brosnan), Harry (Colin Firth) und Bill (Stellan Skarsgard), die allesamt als ihr leiblicher Vater in Frage kamen, auf die griechische Insel Kalokairi eingeladen. Nun folgt die Fortsetzung der Geschichte, und zwar mit „Mamma Mia! Here We Go Again“. Dabei wird es gleich hektisch. Denn: Sophie ist schwanger. Zur Unterstützung lädt sie ihre alten Jugendfreundinnen und Bandkolleginnen Rosie (Julie Walters) und Tanya (Christine Baranski) ein. Doch bevor es zum großen musikreichen Finale kommt, das sich auch Sophies Großmutter (Cher) nicht entgehen lässt, erzählen sie der werdenden Mutter zunächst noch Geschichten aus den wilden 1970er Jahren, aus der Zeit also, als Donna unter der Sonne Griechenlands Sam (in jung: Jeremy Irvine), Harry

(Hugh Skinner) und Bill (Josh Dylan) kennenlernte ...

Die Zuschauerinnen dürfen sich wiederum an alten ABBA-Hits satthören und dabei auch noch gut unterhalten.

Karten ab 6. August

Der Kartenvorverkauf für die „Ladies Night“ startet am 6. August um 17 Uhr. Karten können im Internet unter www.cineplexx.it, unter der Rufnummer 0471/054550 oder



Lily James, Cher und Amanda Seyfried vor der Filmpremiere von „Mamma Mia! Here We Go Again“

an der Kinokasse gekauft bzw. reserviert werden. Die Karten müssen bis spätestens 30 Minuten vor Filmbeginn (das ist 19.45 Uhr) abgeholt werden. Wie immer gibt es das „Ladies Night“-Paket um 7 Euro. Es enthält die Eintrittskarte, ein gutes Glas Prosecco und eine kleine Überraschung. Zudem wird die Zeitschrift „Die Südtiroler Frau“ überreicht.